



## Video-Home-Training® (VHT)

### Methode und Inhalte

Die Grundhaltung des **Video-Home-Trainings®** ist, Eltern in ihrer Erziehungskompetenz und ihrem Selbstwertgefühl zu stärken und sie (wieder) in die Lage zu versetzen, eigene konstruktive Lösungswege zu entwickeln.

Video-Home-TrainerInnen

- gehen 1 x wöchentlich in die Familie
- machen eine kurze Video-Aufnahme des täglichen Familienlebens
- untersuchen sie auf gelungene Kommunikationsmuster und
- präsentieren sie eine Woche später in Ausschnitten auf ermutigende und aktivierende Weise.

Ein Video-Home-Training® dauert ca. 6 – 10 Einheiten, bei Multiproblemfamilien entsprechend mehr.

**1 Einheit beinhaltet:** Aufnahme, Analyse und Rückschau (insgesamt 5 Stunden)

### Schwerpunkte

siehe Anlage Leistungsbeschreibung VHT®

### Zielgruppen

Video-Home-Training® eignet sich bei Familien mit:

- Erziehungs- und Kontaktproblemen
- aufmerksamkeitsgestörten und hyperaktiven Kindern
- verhaltensauffälligen Kindern oder Jugendlichen
- Schrei-/Heulbabies

Kindern mit

- Ess- und Schlafproblemen
- psychosomatischen Beschwerden
- Entwicklungsverzögerungen.

Darüber hinaus kann VHT® eingesetzt werden

- bei der Rückführung von Kindern/Jugendlichen aus einer Fremdunterbringung in die Herkunftsfamilie
- in Familien, in welchen ein Clearing oder eine Diagnostik gemacht werden soll oder
- deren Kinder ambulante Hilfen erhalten, als Baustein der Elternarbeit

### Erfahrungshintergrund

- 22 – jährige Berufserfahrung in der Jugendhilfe, voll- und teilstationärer Bereich
- Ausbildung in systemischer Familientherapie und Beratung
- seit Juni 99 Honorartätigkeit als Familientherapeut für das Jugendamt Reutlingen
- Video-Home-Trainer®

# VIDEO – HOME – TRAINING (VHT)®

## ■ Leistungsbeschreibung

### **Video-Home-Training® als eigenständige Hilfeform im Rahmen der Hilfen zur Erziehung gemäß § 27,2 in Verbindung mit § 37,1 KJHG**

Video-Home-Training® ist ein in den Niederlanden entwickeltes methodisches Konzept zur Behandlung von Familien mit Erziehungsschwierigkeiten. In Deutschland wird es seit 1990 von **SPIN Deutschland e.V.** verbreitet und weiterentwickelt, einer Organisation, die nach den Qualitätsmaßstäben und methodischen Ansätzen von SPIN-Niederlande arbeitet.

Die Grundhaltung des **Video-Home-Trainings®** ist, Eltern in ihrer Erziehungskompetenz und ihrem Selbstwertgefühl zu stärken und sie (wieder) in die Lage zu versetzen eigene konstruktive Lösungswege zu entwickeln.

Das **methodische Konzept** ruht auf vier Säulen:

#### ➤ der **Basiskommunikation**

Das Lernziel des VHT ist die Anwendung von grundlegenden Kommunikationsregeln im Familienalltag. Diese Kommunikationsregeln wurden abgeleitet aus Erkenntnissen der Verhaltens- und der Frühkindforschung.

#### ➤ den **Videobildern**

Der/die Video-Home-TrainerIn macht jedes Mal, wenn er/sie mit der Familie arbeitet, eine Videoaufnahme des alltäglichen Familienlebens, die er nach erfolgter Analyse meist eine Woche später mit den Eltern bei ihnen zu Hause anschaut.

#### ➤ dem **positiven Ansatz** (Lösungs- statt Problemorientierung)

Für die gemeinsame Analyse der Aufnahmen werden ausschließlich erfolgreiche Kontaktmomente ausgewählt, auf dem Hintergrund, dass das Betrachten und Verstärken von gelungenem Kommunikationsverhalten für den Lernprozess der Eltern wirksamer ist, als die Analyse von Problemen.

#### ➤ dem **Aktivierungskonzept** (Ressourcenorientierung)

Eltern sehen sich in der Videoanalyse selbst in erfolgreichen Situationen. Sie sind sich somit selbst ein Modell. Dies stärkt ihr Selbstwertgefühl, was wiederum dazu führt, dass sie ihre eigenen Fähigkeiten (wieder-)entdecken und einsetzen können.

Der/die Video-Home-TrainerIn lässt die Verantwortlichkeit für die Familie bei den Eltern. Er orientiert sich an der von ihnen formulierten Hilfefrage und respektiert ihre Entscheidungen und Wünsche. Er versteht sich eher als kompetenter Begleiter, denn als eingreifender Helfer.

Selbst mit **Multiproblemfamilien** kann auf diese Art und Weise erfolgreich gearbeitet werden. Mit dem **Trajektplan** verfügt das Video-Home-Training<sup>®</sup> über ein Struktur-Modell für den Hilfeprozess, das andere Fachkräfte bei Bedarf einschaltet und die Zusammenarbeit der Helferinnen/Helfer mit Video und Basiskommunikationsprinzipien begleitet.

## **Die Arbeitsweise des Video-Home-Trainings<sup>®</sup>**

Video-Home-Trainerinnen/Trainer

- gehen 1 x wöchentlich in die Familie,
- machen eine kurze Video-Aufnahme des täglichen Familienlebens,
- untersuchen sie auf gelungene Kommunikationsmuster und
- präsentieren sie eine Woche später in Ausschnitten auf ermutigende und aktivierende Weise.

Ein Video-Home-Training<sup>®</sup> dauert ca. 6 – 10 Einheiten, bei Multiproblemfamilien entsprechend mehr.

1 Einheit beinhaltet: Aufnahme, Analyse und Rückschau (insgesamt 5 Stunden)

Video-Home-Training<sup>®</sup> eignet sich bei Familien mit:

- Erziehungs- und Kontaktproblemen
- aufmerksamkeitsgestörten und hyperaktiven Kindern
- verhaltensauffälligen Kindern oder Jugendlichen
- Schrei-/Heulbabys

Kindern mit

- Ess- und Schlafproblemen
- psychosomatischen Beschwerden
- Entwicklungsverzögerungen.

Darüber hinaus kann VHT<sup>®</sup> eingesetzt werden bei der Rückführung von Kindern/Jugendlichen aus einer Fremdunterbringung in die Herkunftsfamilie.

## **Kontakt**

Feyrer, Karl

Fachdienst Erziehungsstelle/Notaufnahmen

Tel. 07121 9249-87

Fax 07121 9249-999

E-Mail: [karl.feyrer@pro-juventa.de](mailto:karl.feyrer@pro-juventa.de)

pro juvena gGmbH, Theodor-Heuss-Straße 19/13, 72762 Reutlingen  
Tel. 07121 9249-0, Fax 07121 9249-39, [info@pro-juventa.de](mailto:info@pro-juventa.de); [www.pro-juventa.de](http://www.pro-juventa.de)